

Mitteilung an die Medien

Achtung Kinder! TIROLER setzt ein sichtbares Zeichen für mehr Sicherheit

Ein Schild für mehr Aufmerksamkeit im Straßenverkehr: Der Verein Sicheres Tirol, die TIROLER VERSICHERUNG und das Kuratorium für Verkehrssicherheit verteilen gemeinsam „Achtung Kinder!“-Hinweisschilder an Gemeinden, um die Sicherheit junger Verkehrsteilnehmer*innen nachhaltig zu erhöhen.

Kinder zählen zu den verletzlichsten Verkehrsteilnehmenden. Um ihre Sicherheit zu erhöhen, wurden im Rahmen einer gemeinsamen Initiative insgesamt 800 „Achtung Kinder!“-Hinweistafeln angeschafft, von denen bereits 603 Schilder an 131 Gemeinden verteilt wurden. Die Tafeln erinnern Verkehrsteilnehmende daran, in Bereichen mit hohem Kinderaufkommen besonders vorsichtig zu fahren.

„Die gemeinsame Aktion mit dem Verein Sicheres Tirol und dem Kuratorium für Verkehrssicherheit ist ein starkes Signal für Sicherheit. Mit jeder aufgestellten Hinweistafel setzen wir ein sichtbares Zeichen: Die Sicherheit der Kinder hat oberste Priorität. Es liegt an uns, ihnen den bestmöglichen Schutz zu bieten“, so Armin Singer, Prokurist und Ressortleiter Vertrieb bei der TIROLER.

Auch der Vize-Präsident des Vereins Sicheres Tirol, Peter Hölzl, unterstreicht die Bedeutung des Projekts: *„Nur gemeinsam mit dem Land Tirol und unserem langjährigen Partner, der TIROLER VERSICHERUNG, konnte dieses so wichtige und wertvolle Projekt umgesetzt werden... jeder Unfall, vor allem mit unseren Jüngsten, ist einer zu viel.“*

Bild: Die TIROLER VERSICHERUNG, der Verein Sicheres Tirol und das Kuratorium für Verkehrssicherheit statten Tiroler Gemeinden mit „Achtung Kinder!“-Hinweistafeln aus, um mehr Aufmerksamkeit im Straßenverkehr zu schaffen. Im Bild: Armin Singer (Ressortleiter Vertrieb, TIROLER), Arno Thrainer, (Bereichsleiter Fachbereich Key Account, TIROLER), Peter Hölzl (Vizepräsident Verein Sicheres Tirol), Manfred Gutwenger (Bereichsleiter Fachbereich Key Account, TIROLER), Markus Baumann (Bürgermeister Gemeinde Ranggen), Valentina Sassmann (Amtsleiterin Marktgemeinde Fulpmes), Gerhard Meister (Geschäftsführer Verein Sicheres Tirol), Marco Mösl (Bürgermeister Gemeinde Natters).

Bildnachweis: TIROLER/Raggl

Weitere Infos und Rückfragen:

Sylvia Ainetter

sylvia.ainetter@tiroler.at

0512-5313-1351 bzw. 0676/82828351